



Fussballclub Entfelden

Spielbericht der 3. Mannschaft
vom 29. August 2020

FC Entfelden : FC Meisterschwanden 1b 1:2 (1:0)

Sportplatz : Schützenrain, Oberentfelden
Schiedsrichter: Yannic Scheidegger

Tore

15. Min. 1:0 Mike Wagner
56. Min. 1:1
58. Min. 1:2

Startaufstellung FC Entfelden

Matteo Miserendino, Cyril Widmer, Michael Kägi, Raphael Riedo, Raffael Rohner, Sebastiano Diaco, Dario Schaller, Gianluca Moro, Remo Kugler, Mike Wagner, Abdullah Hzni

Ersatzspieler FC Entfelden

Sandro Rohner, Simon Lüthi, Gabriel Castro, Gianluca Sorrentino, Kenan Salesevic, Alessandro Parise, Tomas Ibanez Herrera

Bemerkungen FC Entfelden

Lukas Kugler, Christian Lüthi, Pascal Stierli, Domenico Sorrentino, Lee De Vito, Yannik Aschwanden, Mauro Koch, Christoph Baumann, Patrick Egli, Tim Zuber, Michael Galliker, Gaetano Masaracchio, Zijad Zukic, Kirubel Befekadu, Mias Wenger

Bittere Niederlage für die Entfelder

Die Partie war zu Beginn ausgeglichen und fand mehrheitlich im Mittelfeld statt. Torgelegenheiten waren Mangelware, so dass beide Torhüter zunächst noch eine ruhige Kugel schieben konnten. In der 15. Minute lancierten die Entfelder einen schnellen Gegenangriff. Gianluca Moro bediente Mike Wagner mit einem Zuckerpass und dieser liess sich nicht zweimal bitten und versenkte die Kugel in der rechten unteren Torecke zur 1:0 Führung für seine Farben. Wer auf eine Reaktion der Gäste wartete sah sich getäuscht. Ganz im Gegenteil, denn das Selbstvertrauen war bei den Entfeldern nun vorhanden. In der 20. Minute erhöhte der Entfelder Remo Kugler, normalerweise Torhüter, beinahe das Resultat auf 2:0. Sein Kopfball verfehlte das Gehäuse jedoch nur um Zentimeter. In der Folge waren die Entfelder optisch überlegen, konnten jedoch nicht daraus profitieren und die Gäste waren vor dem

gegnerischen Tor relativ harmlos. Es lief bereits die 45. Minute als der Entfelder Raphael Riedo ein Foulspiel am Gegenspieler beging. Dieses Foulspiel hatte fatale Folgen für ihn. Er blieb auf dem Boden liegen und musste mit Verdacht auf einen Schienbeinbruch mit der Bahre vom Platz getragen werden. Daraufhin piff der Schiedsrichter zur Pause.

In der Pause traf der Krankenwagen ein und die Sanitäter kümmerten sich um den verletzten Spieler. Später im Spital wurde der Schienbeinbruch bestätigt.

In der zweiten Spielhälfte lief bei den Entfeldern nichts mehr zusammen, denn die Mannschaft stand nach dem Vorfall unter Schock und konnte ihre Leistung nicht mehr abrufen. So war es nicht verwunderlich, dass die Gäste mit einem Doppelschlag in der 56. und 58. Minute in Führung gingen. Je länger das Spiel dauerte, erholte sich das Heimteam etwas vom Schock und versuchte vehement den Ausgleichstreffer. Die Schlussphase war nun hektisch, was vier gelbe Karten für die Gäste und eine gelbe Karte für das Heimteam zur Folge hatte. Am Resultat änderte sich nichts mehr und so mussten die Entfelder den Platz mit einer bitteren Niederlage verlassen.